

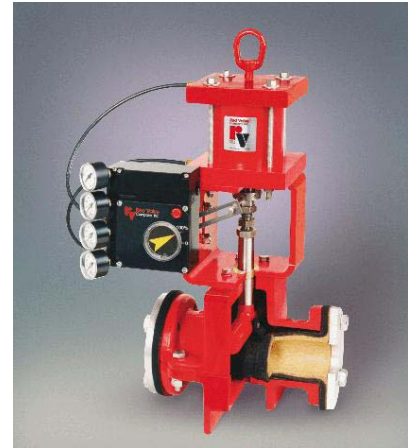


Regelventile

Schlauchquetschventile Serie 5000



- Ideal für verschmutzte, zähe oder abrasive Flüssigkeiten oder Gase
- Freier Rohrquerschnitt, keine Behinderung bei Feststoffen
- Hohe Standzeiten durch karkassenförmige Gewebeeinlagen
- Schlauch ist einzig mediumsberührtes Teil
- Variable Materialauswahl entsprechend allen Anforderungen
- Nennweiten 1" – 72" (DN 25 – DN 1800)



reduzierter Durchflusswiderstand gegenüber herkömmlichen Ventilen mit Stellkörpern im durchströmten Bereich; dadurch **niedrigere Energieverluste** und somit
▶ **geringere Energiekosten**

Bei gleicher Durchflussmenge ermöglicht der geringere Strömungswiderstand die Auswahl einer Armatur mit geringerer Nennweite
▶ **Kostensparnis**

Bevorzugte Anwendung für

- | | | |
|---------------|--------------------|---------------|
| • Schlämme | • Flugasche | • Chemikalien |
| • Zementbrühe | • Holzschnitzel | • Säuren |
| • Abwasser | • Rauchgase | • Laugen |
| • Zellulose | • Erzschlämme | • Abfälle |
| • Kalkschlamm | • Staubbeförderung | • Fasern |

Verfügbare Antriebs-Varianten und Bauformen :



Pneumatik-/
Hydraulikzylinder



Membranantrieb



Getriebemotor



Offener Rahmen



Ser.5400
+ AUMA-Antrieb



Megaflex
+ AUMA- Antrieb



Serie 9000
Hochdruckversion / 50 bar

Das prinzipielle Konstruktionselement aller Quetschventile liegt in dem flexiblen Elastomer-Einsatz innerhalb des Ventils. Die stirnseitigen Flächen des Gummischlauches dienen als Dichtfläche zu den Rohrflanschen. Sie sind mit zusätzlichen Gewebeeinlagen verstärkt, um die erhöhte Zugbeanspruchung in diesem Bereich zu kompensieren.

Die karkasseförmige Nylongewebeeinlage des Schlauches gewährleistet eine lange Lebensdauer, hohe Standfestigkeit bei Drosselung und völligen Mediumsabschluss nach außen.

Das geteilte Ventilgehäuse ermöglicht einen leichten Austausch des Schlaucheinsatzes.

